

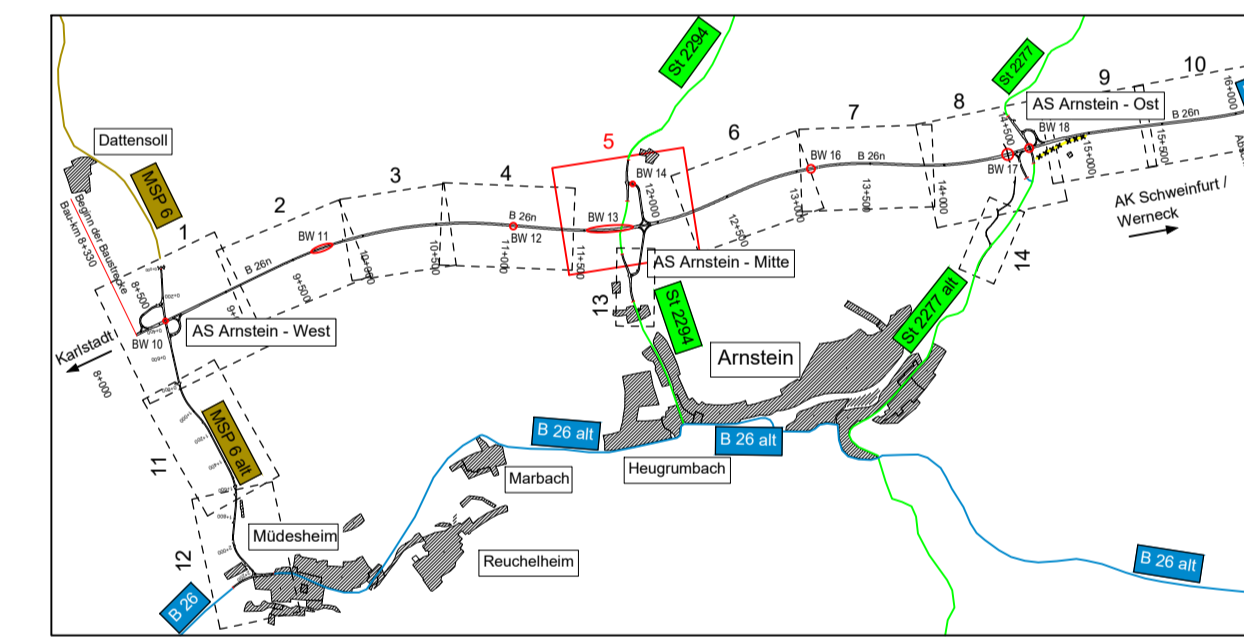
ZEICHNERKLÄRUNG

Planung:

- Einschnittböschung
- Mulde mit Hochpunkt
- Mulde mit Tiefpunkt
- Fahrbahn mit Achse und Fahrfahnenaufteilung
- Dammböschung
- Erhöhenungsgraben mit Fiedelichtung
- Brücke mit Widerlager
- Gradientenpunkt
- Gradientenendpunkt
- Querrinne
- Höhenerlinie
- Rückbaufache / Abbruch

Entwässerung:

- E-1A Einleitungsstelle
- EZ 1A Einzugsgebiet
- A-2 Einleitungsstelle
- A-2 Außenzugsgebiet
- Retentionsbodenfilterbockanlage mit fortlaufender Nummerierung
- Entwässerungslinie
- Entwässerungsschacht
- Müdeinlaufschacht
- Straßenablauf
- Rohrdurchlass
- Rechteckdurchlass
- Raubтруbe



Verfasser des Feststellungsentwurfes:		Datum	Zeichen
 WEYRAUTHER INGENIEURGESELLSCHAFT mbH 96047 BAMBURG - MARKUSSTRASSE 2 TEL.: 0951/980040 - FAX: 0951/980044	bearbeitet	Juni 2021	SS
	gezeichnet	Juni 2021	PR
	geprüft	Juni 2021	
	gez.	Max Brust	

Staatliches Bauamt Würzburg		 bearbeitet: gezeichnet: geprüft: Juli 2021 PSP Nr.: Projekt: B 26n Karlstadt - AK Schweinfurt / Werneck B 1
Weißenburgerstraße 6 97082 Würzburg Tel.: 0931/992-00, Fax: 0931/992-2777, E-Mail: poststelle@stbau.wuertt.bayern.de		

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern Staatliches Bauamt Würzburg Straße / Abschn.-Nr. / Station: MSP 6 / 100 / 4.367 - B 26n / 100 / 1.631 PROJIS-Nr.: 0917264010	Unterlage / Blatt-Nr.: 8 / 5 Lageplan Entwässerung B 26n, Bau-km 11+390 - Bau-km 12+230 Maßstab: 1 : 1.000
---	--

Neubau der B 26n
Karlstadt - AK Schweinfurt / Werneck, Bauabschnitt 1
Bau-km 8+330 - Bau-km 16+120

aufgestellt: Staatliches Bauamt Würzburg	gez. Andreas Hecke, Baudirektor Würzburg, den 06.07.2021
---	--

© Bayerische Vermessungsverwaltung, Geobasisdaten (www.geobasis.bayern.de) (Übernahme der Punkte als Eigentumsverhältnisse nicht geeignet)
 © Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)
 © Bayerische Straßenbauverwaltung, Bayerisches Straßeninformationssystem (www.bayris.bayern.de)
 © Daten: Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege

Die Vermessung / Planung liegt das Lagebezugssystem DHDN/ETRS (Deutsches Hauptkrümmnetz 1997, GJK-Koordinaten, Status 120) und das Höhenystem DHHN12 (NN-Höhen, Status 100) zugrunde.
 Alle Abweichungen von der tatsächlichen Lage der Leitungen muss gerechnet werden. Es wird keine Gewähr dafür übernommen, dass außer den eingezeichneten Leitungen nicht noch weitere Kabel, Leitungen, Übergänge, Rohre, Kanäle oder sonstige unterirdische Anlagen vorhanden sind.